

19.01.2018

riag PMn 920

Aktivierungsmittel für Manganphosphatierverfahren

Die **riag PMn 920** ist ein pulverförmiges Aktivierungsmittel, das dem Spülbad vor einer Tauchphosphatierung zugesetzt wird. **riag PMn 920** bewirkt, dass gleichmässige und feinkristalline Manganphosphatschichten auf Eisen- und Stahloberflächen erzeugt werden. **riag PMn 920** ist auch geeignet für den Einsatz mit hartem Wasser.

Eigenschaften

- Einfache Badführung, breiter Arbeitsbereich
- Geeignet für den Einsatz in hartem Wasser
- Erzeugt gleichmässige feinkristalline Schichten

Ansatzwerte

	Richtwerte	Optimum
riag PMn 920 Additive 1	1,0 – 3,0 g/L	2,0 g/L
riag PMn 920 Additive 2	1,0 – 3,0 g/L	2,0 g/L
Temperatur	20 – 40 °C	30 °C
pH-Wert	7,0 – 9,0	8,0
Tauchzeit	1 – 2 min.	Nach Bedarf

In den Arbeitstank werden $\frac{3}{4}$ des geplanten Volumens Wasser gefüllt. Es werden die erforderlichen Mengen an **riag PMn 920 Additive 1 und 2** hinzugefügt und unter ständigem Rühren auf das Endvolumen mit Wasser aufgefüllt. Die Aktivierung wird auf die Arbeitstemperatur von mindestens 20 °C geheizt.

Tipps: Um die Suspension noch einfacher herzustellen wird **riag PMn 920 Additive 1** mit Wasser vorbenetzt und **riag PMn 920 Additive 2** in heissem Wasser vorgelöst.

Betriebsparameter

Temperatur	20 – 40 °C
Behandlungszeit	60 – 120 s abhängig von Konzentration, Temperatur und der Bewegungsintensität
Ansatz	Die Ansatzkonzentration ist vor allem von der Qualität des eingesetzten Wassers, der Temperatur und den spezifischen Anlageparametern abhängig.
Wasser	Um eine möglichst lange Standzeit und einen problemlosen Einsatz zu gewährleisten, empfehlen wir den Einsatz von Umkehrosmose-, vollentsalztem- oder entionisiertem Wasser.
pH – Wert	7,0 – 9,0 muss in regelmässigen Abständen mit einem pH-Meter oder Spezial-pH-Papier kontrolliert werden
Bewegung	eine sehr gute Umwälzung der Suspension ist absolut notwendig, diese muss auch in Arbeitspausen und über Nacht erfolgen
Warenbewegung	Trommel: 6 – 12 U/min. Gestell: 1 – 2 m/min.
Badbehälter	Behälter und Installationen aus Baustählen bevorzugt wird aber die Verwendung von Edelstahl, z.B. Nr. 1.4301 empfohlen, besonders bei Verwendung von entsalztem oder Additiveentsalztem Wasser
Heizung	Heizungen aus rostfreiem Stahl
Kühlung	nicht erforderlich
Absaugung	entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen

Badführung

Die **riag PMn 920** wird durch die Messung des pH-Wertes kontrolliert. Werden die von der Manganphosphatierung abgeschiedenen Schichten grobkristallin, so werden jeweils gleiche Mengen an **riag PMn 920 Additive 1 und 2** hinzugefügt. Diese Mengen bewegen sich bei ca. 1 g/L.

Bei nachlassender Wirksamkeit der Ergänzung muss die **riag PMn 920** erneuert werden.

Umweltschutz

Konzentrate, sowie Spülwässer, sind den örtlichen Bestimmungen entsprechend aufzubereiten bzw. zu entsorgen. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt und die allgemeinen Anweisungen für den Umgang mit Chemikalien. Chemikalien dürfen nicht unter 10°C gelagert werden.

Haftung

Die vorliegende Betriebsanleitung wurde unter Berücksichtigung des Stands der Technik sowie der geltenden Normen erstellt und beruht auf langjährigen Erkenntnissen und Erfahrungen von riag. Das Einhalten dieser Betriebsanleitung und der beschriebenen Methoden beim Kunden/Anwender können von riag nicht überwacht werden. Das Arbeiten mit Produkten von riag muss den örtlichen Verhältnissen entsprechend angepasst werden. Insbesondere bei Nichtbeachtung der vorliegenden Betriebsanleitung, unsachgemässer Anwendung der Methoden, eigenmächtigen technischen Veränderungen, fehlender oder mangelhafter Wartung der technischen und notwendigen Geräte/Apparaturen und beim Einsatz von nichtqualifiziertem Personal übernimmt riag keine Haftung für Schäden, Verluste oder Kosten. Für durch riag oder ihre Erfüllungsgehilfen entstandene Schäden haftet riag nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

riag behält sich zudem das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen bezüglich der Produkte, Methoden und Betriebsanleitung vorzunehmen.

Wir liefern und leisten zu den im Internet unter www.riag.ch einsehbaren Allgemeinen Lieferbedingungen der Vereinigung Lieferfirmen für Oberflächentechnik VLO (Link „AGB“, Dokument „Allgemeine Lieferbedingungen“, Version 5/2018), die wir Ihnen auf Anforderung auch gerne zusenden.

Auf dieses Geschäft findet das materielle Schweizer Recht (Obligationenrecht) unter Ausschluss des Kollisionsrechts und völkerrechtlicher Verträge, insbesondere des Wiener Kaufrechts, Anwendung.

riag Oberflächentechnik AG
Murgstrasse 19a
CH-9545 Wängi
T +41 (0)52 369 70 70
F +41 (0)52 369 70 79
riag.ch
info@riag.ch